

Niederschrift

zur Sitzung des Hauptausschusses der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenwalde/Spree (Wahlzeit 2003/2008)

Sitzungsdatum	Sitzungsdauer	Sitzungsort
Mittwoch, den 24.05.2006	18:00- 18:30 Uhr	Beratungszimmer des Alten Rathauses

Anwesenheit

Fraktion Die Linke. PDS Fürstenwalde

Fiedler, Monika

Meinl, Maria

Paschek, Helga

CDU-Fraktion

Koch, Uwe

Lohaus, Ursula

Petenati, Wolfgang

Teichmann, Jürgen

SPD-Fraktion

Luban, Jürgen

Vertretung für Frau Elisabeth Alter

Schulze, Roland

Wagner, Elke

FDP-Fraktion

Hoffrichter, Lothar

Bündnis 90/Die Grünen

Czerwinske, Inge

Verwaltung

Arnold, Andrea

Hoffmann, Ulrich

Politz, Andreas

Reim, Manfred

Roch, Jürgen

Weber, Thomas, Hoffmann, Marcus

Abwesend

Fraktion Die Linke. PDS Fürstenwalde

Sachse, Gerold

SPD-Fraktion

Alter, Elisabeth

Verwaltung

Daske, Bernd
Fellner, Anne
Hengst, Ulrich
Schickert, Andrea
Stiebe, Annett
Trilling, Anne-Gret

Gäste

El-Mohamad, Majida Beiratssprecherin

TOP 1 Bestätigung der Tagesordnung der 28. Sitzung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Abgeordneter Sachse, ist für die heutige Sitzung entschuldigt. Den Vorsitz übernimmt der Bürgermeister. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Einladung fristgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.
Die Tagesordnung der 28. Sitzung wird in der vorliegenden Fassung abgearbeitet.

Zustimmung Ja 13

TOP 2 Bestätigung der Niederschrift der 27. Sitzung

Die Niederschrift der 27. Sitzung wird bestätigt. Einwände liegen nicht vor.

Zustimmung Ja 11 Enthaltung 2

TOP 3 Drucksachen öffentliche Sitzung

TOP 3.1 Jahresabschluss 2005 - Stadtforst Fürstenwalde - Kommunalen Eigenbetrieb 4/359

Der Werkleiter, Herr Weber, Stadtforst Fürstenwalde – Kommunalen Eigenbetrieb, gab eine kurze Einführung zum Jahresabschluss 2005 und bemerkt, dass die Abgeordneten bei Bedarf Einsicht in die Bilanzen nehmen können, die in 3facher Ausfertigung im Büro des Stadtforstes vorliegen. Im Anschluss beantwortet Herr Weber die Anfragen der Abgeordneten.

Herr Reim bemerkt, dass es sehr erfreulich ist, dass das Jahresergebnis 2005 mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen hat und dankt Herrn Weber und den Mitarbeitern des Stadtforstes Fürstenwalde für die gute Arbeit.

Auf der Seite 56 des Jahresabschlusses 2005 ist eine Korrektur vorzunehmen. Hier muss es richtig heißen „Der Stadtforst Fürstenwalde wurde in der Stadtverordnetenversammlung am 9. Dezember **2004** gegründet.“

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den vorliegenden Jahresabschluss 2005 und entlastet die Werkleitung für das Geschäftsjahr 2005.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Gewinn in Höhe von 112.577,70 € auf neue Rechnung vorzutragen.

Zustimmung Ja 13

TOP 4 Informationen der Verwaltung

Der Bürgermeister informiert im Zusammenhang mit dem Fürstenwalder Frühlingsfest, dass es vorgesehen war, auch einen Teil des Frühlingsfestes in der Eisenbahnstraße zu gestalten. Die Händler der Eisenbahnstraße hatten die Veranstaltungsagentur „Laubinger“ mit der Ausrichtung des Festes beauftragt, die kurzfristig abgesagt hat. Die Veranstaltungsagentur begründete die Absage damit, dass die wirtschaftliche Basis für die Veranstaltung von Anfang an schwierig war und am Ende durch zahlreiche Absagen von Händlern und Schaustellern gescheitert ist.

Die Veranstaltungsagentur „Laubinger“ hat dazu eine Presseerklärung herausgegeben, in der sie noch einmal den Sachverhalt darstellt.

Die Presseerklärung wird den Fraktionen der Stadtverordnetenversammlung zur Information in der heutigen Sitzung des Hauptausschusses übergeben.

TOP 5 Anfragen an die Verwaltung

Abgeordneter Koch fragt nach, wo zum Fürstenwalder Frühlingsfest die Sanitäreinrichtungen aufgestellt werden.

Es ist vorgesehen, die Sanitäreinrichtungen zum Frühlingsfest in der Schulstraße aufzustellen.

Abgeordnete Czerwinske bedankt sich für die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung und der Polizei im Zusammenhang mit der Radtour 2006 mit dem ADFC, die am 20.5.2006 statt fand.

Einen weiteren Hinweis gibt Abgeordnete Czerwinske, zu einem mobilen Halteverbotsschild, dass in der Mitte des Gehweges in der Mühlenstraße, in Höhe der Immobilie Bigus, steht.

Für einen Rollstuhlfahrer, der aus der Wassergasse kam, war das Schild nicht einzusehen, so dass er gezwungen war rückwärts zu fahren, da die Absenkung erst danach beginnt. Sie bittet die Verwaltung das zu prüfen.

Abgeordnete Fiedler weist auf die schlechte Gestaltung der Kreisel in der Steinhöfeler Chaussee und in der Hangelsberger Chaussee hin. Für die Gestaltung der Kreisel ist das Land verantwortlich. Beide Kreisel liegen im Stadteingangsbereich und vielleicht könnte die Stadt darauf Einfluss nehmen.

Ergänzend weist Abgeordnete Czerwinske auf die schlechte Begrünung im Bereich der Kugelhornbäume in der A.-Bebel-Straße hin.

TOP 6 Beendigung der öffentlichen Sitzung

Die öffentliche Sitzung wird beendet. Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung umfasst 3 Seiten.

Manfred Reim
Stellv. Vorsitzender

Schriftführerin